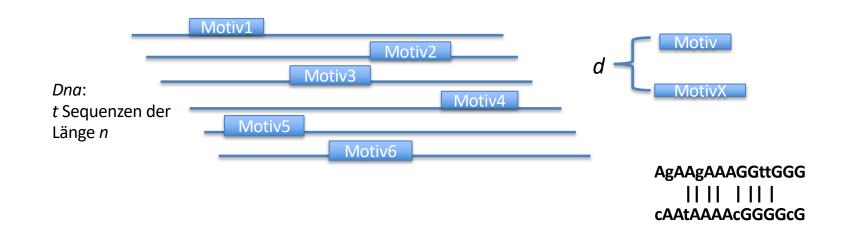
# Algorithmen der Sequenzanalyse: Motivanalysen

AlgSeq - 04/11/2024

Prof. M. Sammeth

### Implantierte Motive

(k,d)-Motiv := Sei *Dna* eine Menge von Strings und d ein Integer, dann ist ein k-mer ein (k,d)-Motiv, wenn es in jedem String aus *Dna* mit höchstens d Mismatches vorkommt.



#### **Implantiertes Motiv Problem:**

Finde alle (k,d)-Motive in einer Menge von Zeichenketten.

**Input**: Eine Menge von Zeichenketten Dna, Integer k und d.

**Output**: Alle (k,d)-Motive in *Dna*.

### Implantiertes Motiv mit roher Gewalt lösen

ein "brute force" Ansatz für das *Implantiertes Motiv* Problem:

#### **Algorithm:** MOTIVEAUFZAEHLEN(Dna,k,d)

 $Patterns \leftarrow \emptyset$ 

for jedes k-mer Muster in Dna do

for jedes k-mer Muster', das sich von Muster mit höchstens d Unterschieden ("Mismatches") unterscheidet do

**if** Muster' in jeder Zeichenkette von Dna mit höchstens d Mismatches vorkommt **then** 

entferne alle Duplikate aus Patterns

return Patterns



paarweise Vergleiche zwischen Sequenzen helfen kaum (s.u.) → zwei Sprünge im Vergleich: Muster → Muster' → ZÄHLEN₂(Muster')

### d-Nachbarschaften

Für d=1 kann die Nachbarschaft (1-Nachbarschaft) mit einer Doppelschleife erzeugt werden:

```
Algorithm: UnmittelbareNachbarn(Muster)
```

```
Nachbarschaft \leftarrow \{Muster\}
```

```
for i = 1 to |Muster'| do
```

 $Symbol \leftarrow i\text{-tes Nukleotid von } Muster$ 

for jedes Nukleotid x unterschiedlich von Symbol do

 $Nachbar \leftarrow Muster \; \text{mit dem } i\text{-ten Nukleotid substituiert durch} \; x \\ Nachbarschaft \leftarrow Nachbarschaft \cup \{Nachbar\}$ 

return Nachbarschaft



Wie kann uns dieser Algorithmus helfen, um *d*-Nachbarschaften für *d*>1 zu generieren?

## Iterative Lösung

```
Algorithm: NachbarnIterativ(Muster, Muster, d)
 Nachbarschaft \leftarrow \{Muster\}
 for j \leftarrow 1 bis d do
     for jede Zeichenkette Muster' in Nachbarschaft do
         Nachbarschaft \leftarrow
          Nachbarschaft \cup UnmittelbareNachbarn(Muster')
 return Nachbarschaft
Algorithm: UnmittelbareNachbarn(Muster)
 Nachbarschaft \leftarrow \{Muster\}
 for i = 1 to |Muster'| do
     Symbol \leftarrow i-tes Nukleotid von Muster
     for jedes Nukleotid x unterschiedlich von Symbol do
         Nachbar \leftarrow Muster mit dem i-ten Nukleotid substituiert durch x
         Nachbarschaft \leftarrow Nachbarschaft \cup \{Nachbar\}
 return Nachbarschaft
```

#### Rekursiver Ansatz

```
Algorithm: Nachbarn(Muster, Muster, d)
 if d=0 then
  | return Muster
 if |Muster| = 1 then
    return \{A,C,G,T\}
 Nachbarschaft \leftarrow \emptyset
 SuffixNachbarschaft \leftarrow Nachbarn(Suffix(Muster), d)
 for jede Zeichenkette Text aus SuffixNachbarschaft do
     if HammingDistanz(Suffix(Muster, d)) < d then
         for jedes Nukleotid x do
             Nachbarschaft \leftarrow Nachbarschaft \cup x \cdot Text
         else
             Nachbarschaft \leftarrow
              Nachbarschaft \cup \text{ErstesSymbol}(Muster) \cdot Text
         Nachbarschaft \leftarrow
          Nachbarschaft \cup UnmittelbareNachbarn(Muster')
 return Nachbarschaft
```

#### Subtiles Motiv Problem

hier betrachtete Instanz des Problems (NF-µB Bindemotive): Subtiles Motiv Problem

Das 15-mer Motiv AAAAAAAGGGGGGG wurde mit vier zufälligen Mutationen implantiert in zehn 600nt (=typische Länge von upstream regulatorischen Regionen) Sequenzen:

### Implantiertes Motiv mit roher Gewalt lösen

ein "brute force" Ansatz für das *Implantiertes Motiv* Problem:

#### **Algorithm:** MOTIVEAUFZAEHLEN(Dna,k,d)

 $Patterns \leftarrow \emptyset$ 

for jedes k-mer Muster in Dna do

for jedes k-mer Muster', das sich von Muster mit höchstens d Unterschieden ("Mismatches") unterscheidet **do** 

**if** Muster' in jeder Zeichenkette von Dna mit höchstens d Mismatches vorkommt **then** 

entferne alle Duplikate aus Patterns

return Patterns



paarweise Vergleiche zwischen Sequenzen helfen kaum (s.u.) → zwei Sprünge im Vergleich: *Muster* → *Muster*′ → ZÄHLEN<sub>2</sub>(*Muster*′)



sehr langsam für große Were von k und/oder d!

#### Motive bewerten

*Motive*:= eine  $(t \times k)$  Matrix von Symbolen der t als Motive betrachteten k-mere.

Motive (hier Bindestellen NF-μB)

Score(Motive):=

Anzahl der nicht-konservierten Symbole einer Spalte, d.h. Anzahl der Symbole, die nicht dem häufigsten Symbol der Spalte entsprechen.

Score(Motive)

# Motive bewerten (2)

 $Z\ddot{a}HLEN(Motive) := (4 x k)$  Matrix der absoluten Häufigkeiten jedes DNA-Symboles.

```
ZÄHLEN(Motive)

A: 2 2 0 0 0 0 9 1 1 1 3 0

C: 1 6 0 0 0 0 0 4 1 2 4 6

G: 0 0 10 10 9 9 1 0 0 0 0

T: 7 2 0 0 1 1 0 5 8 7 3 4
```

Profil(Motive): (4 x k) Matrix der relativen Häufigkeiten jedes DNA-Symboles.

```
PROFIL(Motive)

A: .2 .2 0 0 0 0 .9 .1 .1 .1 .3 0

C: .1 .6 0 0 0 0 0 .4 .1 .2 .4 .6

G: 0 0 1 1 .9 .9 .1 0 0 0 0

T: .7 .2 0 0 .1 .1 0 .5 .8 .7 .3 .4
```

ConsensusString(Motive) := Konkatenation des häufigsten Symboles jeder Spalte (zufällige Entscheidung falls mehrere zusammen am häufigsten)

CONSENSUSSTRING (Motive) T C G G G G A T T T C C

#### Das Problem mit dem Konsensus

NF-μB (Transkriptionsfaktor Bindestelle in *D.melanogaster*):

CSRE (Transkriptionsfaktor Bindestelle in *S.cerevisiae*):

```
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 C G/C G/T T/A C/T G/C C/G A T G/T C/G A T C/T C/T G/T
```



Konsensus (Zeichenkette) kann Mehrdeutigkeiten nicht korrekt abbilden.

### Entropie

Die Entropie *H*:

ist ein kondensiertes Maß der Unsicherheit über eine Wahrscheinlichkeitsverteilung

$$H(p_1, ..., p_k) = -\sum_{i=1}^k p_i \log_2(p_i)$$
, mit  $\log_2(0) := 0$ 

z.B. in PROFIL(Motive) von NF-μB:

| A: | . 2 | . 2 | 0 | 0 | 0   | 0   | . 9 | .1  | .1  | .1  | . 3 | 0   |
|----|-----|-----|---|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| C: | .1  | . 6 | 0 | 0 | 0   | 0   | 0   | . 4 | .1  | . 2 | . 4 | . 6 |
| G: | 0   | 0   | 1 | 1 | . 9 | . 9 | .1  | 0   | 0   | 0   | 0   | 0   |
| T: | . 7 | . 2 | 0 | 0 | .1  | . 1 | 0   | . 5 | . 8 | . 7 | . 3 | . 4 |

zweite Spalte:  $H(0.2, 0.6, 0.0, 0.2) \sim 1.371$ 

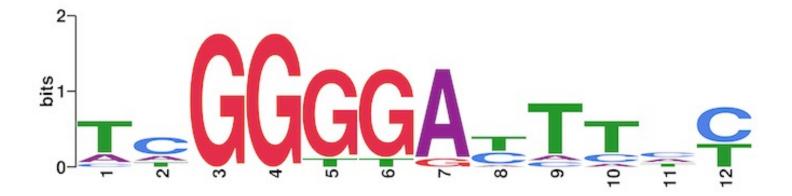
konserviertere letzte Spalte:  $H(0.0, 0.6, 0.0, 0.4) \sim 0.971$ 

5. Spalte – stark conserviert:  $H(0.0, 0.0, 0.9, 0.1) \sim 0.467$ 



# **Motiv Logos**

Informations gehalt (IC information content) := 2 -  $H(p_1, ..., p_N)$ 





je *größer* die Konservierung, desto *größer* der Informationsgehalt!

# Das Motiv Findungs Problem

#### **Motiv-Findungs Problem:**

Gegeben eine Menge von Zeichenketten, finde *Motive*, eine Menge von k-meren mit je einem k-mer von jeder Zeichenkette, welche das SCORE(*Motive*) minimiert.

**Eingabe**: Eine Menge von Zeichenketten *Dna* und eine ganze Zahl *k*.

**Ausgabe**: Eine Menge *Motive* mit k-meren, eines von jeder Zeichenkette in Dna, welche Score(*Motive*) für alle möglichen k-mere minimiert.

10 ctqqtqaqcaacqacaqattcttacqtqcattaqctcqcttccqqqqatctaataqcacqaaqcttActAAAAAGGaGcGGa

(k,d)-Motiv := Sei *Dna* eine Menge von Strings und d ein Integer, dann ist ein k-mer ein (k,d)-Motiv, wenn es in jedem String aus *Dna* mit höchstens d Mismatches vorkommt.

#### **Implantiertes Motiv Problem:**

Finde alle (k,d)-Motive in einer Menge von Zeichenketten.

**Input**: Eine Menge von Zeichenketten Dna, Integer k und d.

**Output**: Alle (k,d)-Motive in *Dna*.

#### **Motiv-Findungs Problem:**

Gegeben eine Menge von Zeichenketten, finde *Motive*, eine Menge von k-meren mit je einem k-mer von jeder Zeichenkette, welche das SCORE(*Motive*) minimiert.

**Eingabe**: Eine Menge von Zeichenketten Dna und eine ganze Zahl k.

**Ausgabe**: Eine Menge *Motive* mit k-meren, eines von jeder Zeichenkette in Dna, welche Score(*Motive*) für alle möglichen k-mere minimiert.

### Motiv-Suche "Brute Force"

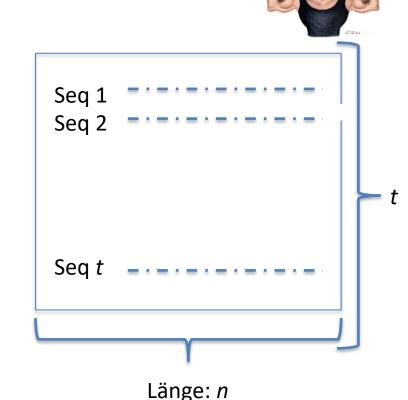
### "Brute Force" Methode: BruteForceMotivSuche:

- für alle möglichen k-mer Kompositionen Motive in Dna
- berechne Score(Motive)
- bestimme das Minimum aller Score(Motive)

t Sequenzen in Dna jede Sequenz mit n Nukleotiden

- $\rightarrow$  (n k + 1) k-mere in einer Sequenz
- $\rightarrow$   $(n k + 1)^t$  Motiv-Matrizen
- $\rightarrow$  k · t Schritte für SCORE(*Motive*)

⇒ insgesamt:  $\mathcal{O}(\mathsf{BruteForceMotivSuche}) \in \mathcal{O}(n^t \cdot k \cdot t)$ 



# Übungen

- (1) Beschreiben Sie für eine t x k Matrix Motive den minimalen und den maximalen Wert von Score(Motive).
- (2) Alternativ bzw. analog zur Berechnung von Score (Motive) können auch die Entropie-Werte der einzelnen Spalten von Motive zu einer Gesamt-Entropie der Matrix aufaddiert werden. Bestimmen Sie nach dieser Regel die Entropie der Matrix des NF-µB Motives aus dem Seminar.
- (3) Was ist der *maximale* und was der *minimale* Wert für den *Informationsgehalt*, und *bei welchen Eingaben* tritt jeder dieser Extremwerte auf?
- (4) Implementieren Sie BruteForceMotivSuche(Dna, k) und versuchen Sie damit, die in den Folien verwendete "Miniatur" des subtilen Motiv Problemes mit n= 82 zu lösen.

Eingabe: Datei Algo05 subtiles motiv mini.txt

erwartete Ausgabe: das 15-mer AAAAAAAGGGGGGG